|  |  |
| --- | --- |
|  | **Das Zahlenbuch** |
| Fachbezogene Festlegungen zum Schulinternen Curriculum Mathematik Jahrgangsstufe 1/2Das Zahlenbuch 1, Das Zahlenbuch 2Leitidee L2: Größen und Messen: Größenvorstellungen und Messen |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Niveaustufe A | Seiten im SB 1 | Niveaustufe B | Seiten im SB 2 |
| Inhaltsbezogene mathematische Standards |  **Vorstellungen zu Größen und ihren Einheiten nutzen:*** ausgewählte Alltagssituationen und Messinstrumente zuordnen

**Größenangaben bestimmen:*** einzelne Objekte bezüglich ihrer Länge direkt vergleichen
 | 90, 91, 13490, 91 |  **Vorstellungen zu Größen und ihren Einheiten nutzen:*** die Größen Geld, Zeit und Länge sowie ihre Einheiten unterscheiden

**Größenangaben bestimmen:*** Längen messen und Zeitpunkte ablesen
 | 17, 38, 109, 136, 13940, 41, 137 |
| Konkretisierung der Themen und Inhalte |  **Vorstellungen zu Größen und ihren Einheiten nutzen:*** einander Zuordnen von Messinstrumenten und Situationen der unmittelbaren Lebenswirklichkeit (z.B. Lineal und Tischlänge)

**Größenangaben bestimmen:*** direktes Vergleichen von Längen (länger als, kürzer als, gleich lang)
 | 90, 91, 13491 |  **Vorstellungen zu Größen und ihren Einheiten nutzen:*** Untereiden zwischen Angaben der Länge, der Zeit und des Geldes
* situationsangemessenes Verwenden der Einheiten
* Meter (m) und Zentimeter (cm)
* Jahr, Monat, Woche, Tag, Stunde (h), Minute (min)
* Euro (€) und Cent (ct)
* Zuordnen von Größenangaben zu vertrauten Objekten (Repräsentanten) in den oben genannten Einheiten (Stützpunktvorstellungen)
* Umwandeln und Ordnen von Größenangaben mit den oben genannten Einheiten und Darstellen in unterschiedlichen Schreibweisen (ohne Dezimalschreibweise)
* Unterscheider zwischen Zeitpunkt und Zeitspanne
* Darstellen von Geldbeträgen in unterschiedlicher Stückelung (auch unter Verwendung verschiedener Münzen und Scheine)

**Größenangaben bestimmen:*** indirektes Vergleichen mithilfe von selbst gefertigten Messinstrumenten
* von Längen (z.B. durch Messen) mit Stiften, Fäden o.Ä. und selbst gefertigten Linealen
* von Zeitspannen (z.B. mithilfe eines Pendels)
* Beschreiben des Messens als multiplikativen Vergleich (z.B. 5 cm = 5 · 1 cm)
* Messen von Längen und Ablesen von Zeitpunkten (Minute, volle Stunde, halbe Stunden, viertel Stunde) mithilfe von genormten Messinstrumenten (z.B. Lineal bzw. Uhr)
* Nutzen von Repräsentanten (Stützvorstellungen) und Rechenoperationen beim Schätzen von Längen
 | 41, 10910940136, 139384182, 13713839414140, 98, 99136-13941 |

|  |  |
| --- | --- |
| Prozessbezogene mathematische Standards | Mathematisch argumentieren (K1):* Zusammenhänge und Strukturen erkennen und Vermutungen zu mathematischen Situationen aufstellen
 |
| Mathematisch modellieren (K3):* relevante Informationen aus Sachtexten und anderen Darstellungen entnehmen
* reale Situationen strukturieren und vereinfachen
* reale Situationen mit mathematischen Modellen beschreiben
 |
| Mathematische Darstellungen verwenden (K4):* Darstellungen zielgerichtet verändern
* eine Darstellung in eine andere übertragen
* zwischen verschiedenen Darstellungen und Darstellungsebenen wechseln (übersetzen)
* verschiedene Darstellungen vergleichen
* Darstellungen bewerten und interpretieren
 |
| Mit symbolischen, formalen, technischen Elementen der Mathematik umgehen (K5):* Tabellen, Terme, Gleichungen und Diagramme zur Beschreibung von Sachverhalten nutzen
* symbolische und formale Sprache in natürliche Sprache übersetzen und umgekehrt
* mathematische Hilfsmittel und Werkzeuge sachgerecht auswählen und flexibel einsetzen
 |
| Mathematisch kommunizieren (K6):* relevante Informationen aus Sachtexten und anderen Darstellungen entnehmen und sich darüber mit anderen austauschen
* Aufgaben gemeinsam bearbeiten
* Verabredungen treffen und einhalten
 |
| Bezüge zu den Basiscurricula | Sprachbildung: |  |
| Medienbildung: |  |
| Bezüge zu übergreifenden Themen |  |
| Fächerverbindende Bezüge |  |
| Format der Leistungsbewertung |  |
| Zeitlicher Rahmen |  |